**Muster**

**Mitteilung an Kreiskirchenrat**

**Anzahl der Wahlvorschläge**

Kreiskirchenrat des Ev.-luth. Kirchenkreises

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Bericht zur Zahl der Wahlvorschläge

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Gemeindekirchenrat hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ beschlossen, zur Gemeindekirchenratswahl am 11.03.2018 die Zahl der zu wählenden Kirchenältesten auf \_\_\_\_ festzulegen.

Uns liegen \_\_\_ Wahlvorschläge vor. Damit wird das vorgesehene 1,5fache der zu wählenden Kirchenältesten erreicht. Der Kreiskirchenrat muss keine weiteren Maßnahmen ergreifen.

Wenn das 1,5fache der zu Wählenden trotz aller Anstrengungen nicht erreicht wird:

…trotz aller Bemühungen nicht erreicht. Gemäß § 17 Abs. 3 GKRWG liegen die weiteren Schritte zur Aufstellung eines ordnungsgemäßen Wahlaufsatzes nun in der Hand des Kreiskirchenrats. Wir bitten um Unterrichtung über die geplanten Schritte und bemühen uns weiterhin nach Kräften um Unterstützung.

Mit freundlichem Gruß